

18. Wahlperiode

PROTOKOLL

der öffentlichen Sitzung

des Haushaltsausschusses

Sitzungsdatum: 22. November 2005
Sitzungsort: Hamburg, Rathaus
Sitzungsdauer: 17.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Vorsitz: Abg. Ralf Niedmers
Schriftführung: Abg. Walter Zuckerer
Sachbearbeitung: Friederike Lünzmann

Tagesordnung:

1. **Drucksache 18/2240:** **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung personalvertretungsrechtlicher und richterrechtlicher Vorschriften**
(Senatsvorlage)

- Haushaltsausschuss federführend,
Rechtsausschuss mitberatend -

- gemeinsame Beratung von Haushaltsausschuss und Rechtsausschuss -
2. **Drucksache 18/3056:** **Neuorganisation der individuellen Beförderung behinderter Menschen in Hamburg hier: Erläuterung des Vorhabens und Änderung des Haushaltsplans 2006**
(Senatsvorlage)

- Haushaltsausschuss federführend,
Sozialausschuss mitberatend -
3. **Einzelplan 6 – Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt – hier: Bereich Stadtentwicklung Unterrichtung der zuständigen Ausschüsse der Bürgerschaft über den Haushaltsverlauf 2005**
(vgl. Drucksache 18/1427 – Neufassung)

- 4. Drucksache 18/3023:** **Haushaltsplan 2005/2006**
Sonderinvestitionsprogramm „Hamburg 2010“ (SIP);
Sprung über die Elbe
Einzelplan 6 „Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt“
Kapitel 6610 „Landesplanung“
hier: Nachforderung von Haushaltsmitteln im Haushalts-
jahr 2006 bei den neu einzurichtenden Titeln
6610.893.01 „Finanzierung von Maßnahmen zur Vorbe-
reitung und Durchführung der IBA 2013 im Rahmen
der Umsetzung des Konzeptes Sprung über die Elbe“,
6610.831.01 „Zuführung von Kapital an die IBA-GmbH
zur Erfüllung ihrer satzungsmäßigen Aufgaben“ und
6610.682.01 „Betriebszuschuss an die IBA-GmbH“
(Senatsvorlage)

- Haushaltsausschuss federführend, Stadtentwicklungsausschuss und Umweltausschuss mitberatend -
- 5. Drucksache 18/3054:** **HafenCity**
Ergebnis des Investorenauswahlverfahrens für
das Überseequartier und Verkauf der Grundstücke
(Senatsvorlage)

- Haushaltsausschuss federführend, Kulturausschuss und Stadtentwicklungsausschuss mitberatend -
- 6. Drucksache 18/3052: Haushaltsplan 2005/2006**
Umbau und Finanzierung des Zentralen
Omnibusbahnhofs (ZOB) in Bergedorf
(Senatsvorlage)

- Haushaltsausschuss federführend, Stadtentwicklungsausschuss mitberatend -
- 7. Verschiedenes**

Anwesende:

I. Ausschussmitglieder

Abg. Bruno Claußen i.V. (CDU-Fraktion)
Abg. Ingrid Cords (SPD-Fraktion)
Abg. Hans-Christoff Dees i.V. (SPD-Fraktion)
Abg. Henning Finck i.V. (CDU-Fraktion)
Abg. Thies Goldberg (CDU-Fraktion)
Abg. Jens Grapengeter (CDU-Fraktion)
Abg. Roland Heintze (CDU-Fraktion)
Abg. Dietrich Hoth (CDU-Fraktion)
Abg. Katja Husen (GAL-Fraktion)
Abg. Thilo Kleibauer (CDU-Fraktion)
Abg. Dr. Verena Lappe (GAL-Fraktion)
Abg. Dr. Willfried Maier (GAL-Fraktion)
Abg. Doris Mandel i.V. (SPD-Fraktion)
Abg. Wolfgang Marx (SPD-Fraktion)
Abg. Ralf Niedmers (CDU-Fraktion)
Abg. Wolfhard Ploog (CDU-Fraktion)
Abg. Jan Quast (SPD-Fraktion)
Abg. Jan Peter Riecken (SPD-Fraktion)
Abg. Alexander-Martin Sardina i.V. (CDU-Fraktion)
Abg. Walter Zuckerer (SPD-Fraktion)

II. Ständige Vertreterinnen und Vertreter

Abg. Klaus-Peter Hesse i.V. (CDU-Fraktion)
Abg. Stefan Kraxner (CDU-Fraktion)

III. Senatsvertreterinnen und Senatsvertreter

Senator Dr. Wolfgang Peiner
Staatsrat Dr. Robert Heller
SD Hans Hinrich Coorssen
LRD Dr. Hannes Alpheis
LRD Hartmut Karlich
LRD Holger Lange
LRD Claus Rüter
RD Wilfried Glienke
RR Wolfram Müller
AR Hans Christian Wollenhaupt
RI Verena Prüß

- Finanzbehörde -

Staatsrat Dr. Detlef Gottschalck
WissAng. Rüdiger Jörn
LRD Wolfgang Göbelshagen
ORR Christian Schröder

- Kulturbehörde -

Senator Dr. Michael Freytag
Staatsrat Dr. Heinrich Doppler
OBauD Prof. Jörn Walter
EBauD Olde Friedrichsen
EBauD Volkhard Schmidt

EBauD Wilhelm Schulte
SD Willi Rickert
LBD Andreas Kellner
LRD Martin Huber
LRD Jens Matthes

Jürgen Bruns-Berentelg (Vors. der Geschäftsführung HCH)

- Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt -

Staatsrat Dr. Volkmar Schön
SD Dr. Volker Bonorden
LRD Ralf Hinsch
LRD Dr. Reinhard Rieger
AR Ralph von der Reith

- Personalamt -

SD Maria Maderyc
RD Konrad Achilles
VerwAng. Jörg Meyer

- Behörde für Soziales und Familie -

IV. Vertreter des Rechnungshofs

Dir. Jens Peter Dehne

V. Vertreterinnen und Vertreter der Öffentlichkeit

30 Personen

VI. Allgemeines

In der Sitzung sind außerdem anwesend:
Frau Dr. Anke Jobmann (Mitarbeiterin der CDU-Fraktion)
Herr Uwe Voss (Mitarbeiter der SPD-Fraktion).

Zu TOP 1:

Keine Niederschrift; siehe gemeinsamen Bericht Drs. 18/3263 an die Bürgerschaft.

Zu TOP 2:

Keine Niederschrift; siehe Bericht Drs. 18/3264 an die Bürgerschaft.

Zu TOP 3:

Die SPD-Abgeordneten möchten wissen, wie der Sachstand hinsichtlich der privaten Kofinanzierung für die Umgestaltung des Jungfernstiegs aussehe vor dem Hintergrund, dass ursprünglich für die S-Bahn geplante Haushaltsmittel unter der Angabe verlagert worden seien, dass es für die Umgestaltung des Jungfernstiegs eine erhöhte private Kofinanzierung gebe.

Die Senatsvertreter teilen mit, beim Verein „Lebendiger Jungferstieg“ seien nach aktueller Auskunft Spenden i.H.v. 7,2 Mio. Euro eingegangen.

Die Fragen der SPD-Abgeordneten, ob es Erkenntnisse über weitere zu erwartende größere Spenden an den Verein gebe und die Höhe der Spenden Konsequenzen für den Zuschuss der Stadt an den Verein zeitige, verneinen die Senatsvertreter.

Die SPD-Abgeordneten konstatieren, dass somit aus haushaltspolitischer Sicht die Zwischenfinanzierung eine Endfinanzierung geworden sei.

Die Senatsvertreter erklären, die Maßnahme werde über einen Zuwendungsbescheid abgewickelt und dieser werde zum Schluss der Maßnahme abgerechnet werden. Dann werde auch die Einnahmesituation des Vereins dem zu finanzierenden Anteil der Stadt gegenübergestellt.

Zu TOP 4:

Keine Niederschrift; siehe Bericht Drs. 18/3265 an die Bürgerschaft.

Zu TOP 5:

Keine Niederschrift; siehe Bericht Drs. 18/3266 an die Bürgerschaft.

Zu TOP 6:

Keine Niederschrift; siehe Bericht Drs. 18/3267 an die Bürgerschaft.

Zu TOP 7:

Die SPD-Abgeordneten erinnern daran, dass die Obleute am Rande der letzten Sitzung des Haushaltsausschusses über das Verfahren zu einer möglichen Drucksache, die GWG und die SAGA hinsichtlich des Verkaufs von Erbbaugrundstücken betreffend, gesprochen hätten. Aus ihrer Sicht könne diese in der nächsten Haushaltsausschusssitzung im Dezember besprochen werden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden, wie weit die Drucksache gediehen sei, erklären die Senatsvertreter, dass sie heute im Senat beschlossen worden sei, aber um das Wohlwollen der Abgeordneten nicht überzustrapazieren und auch um ihnen ausreichend Zeit zum Lesen zu geben, könne die Drucksache am 13.12.2005 im Haushaltsausschuss besprochen und am 18. Januar 2006 in der Bürgerschaft beschlossen werden. Sie bedanken sich für die generelle Bereitschaft der Abgeordneten, dies zeitnah zu erörtern.

gez.
Ralf Niedmers
Vorsitzender

gez.
Walter Zuckerer
Schriftführer

gez.
Friederike Lünzmann